

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 66 (1988)
Heft: 8

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sektionsnachrichten

Terminkalender 1989

Sektionsversammlungen:

Mittwoch, 1. Februar 1989
Mittwoch, 1. März
Mittwoch, 3. Mai
Mittwoch, 6. September
Mittwoch, 1. November
Mittwoch, 6. Dezember

Clubnachrichten:

Nr. 1 – Ende Januar 1989
Nr. 2 – Ende Februar
Nr. 3 – Ende April
Nr. 4 – Ende Juni

Nr. 5 – Ende August
Nr. 6 – Ende September
Nr. 7 – Ende Oktober
Nr. 8 – Ende November

Reservation Kletterwand Neufeld

Während der Wintersaison, November 1988 bis Mai 1989, ist die Kletterwand im Gymnasium Bern-Neufeld jeden Freitag von 20.00 bis 22.00 Uhr für den Akademischen Alpen-Club (AACB) zwecks Abhaltung von Trainings und Kursen reserviert. Während dieser Zeit ist die Kletterwand für andere Benützer nicht zugänglich. Für den AACB
Etienne Gross

Mitgliederbeitrag 1989

	Sektions- beitrag	Beitrag an Zentralkasse	Zeitschrift «Die Alpen»	Total
Mitglieder im Inland	51.—	21.—	18.—	90.—
Mitglieder im Ausland	51.—	21.—	23.—*)	95.—
Ehepartner	51.—	14.—	fakultativ	65.—
Ab 40 Mitgliedsjahren	51.—	—.—	18.—	69.—
Ab 50 Mitgliedsjahren	51.—	—.—	—.—	51.—
Ab 60 Mitgliedsjahren	—.—	—.—	—.—	—.—

*) inkl. Auslandporto für alle Auslandmitglieder

Achtung: Es besteht **keine** Unfallversicherung mehr! Jedes Mitglied hat selbst für genügenden Versicherungsschutz zu sorgen. Wir empfehlen herzlich die Gönnerschaft der REGA.

Veteranenehrung

Jungveteranen

(Eintrittsjahr 1964)

Ernst Anliker, Cornelia Augstburger, Hanna Bangarter, Konrad Brönnimann, Hans Brunschwyler, Elsbeth Bühlmann, Ernst Bühlmann, Walter Bühlmann, Heini Burckhardt, Ernst Burger, Andreas Buser, Heinz Degel, Bruno Egli, Toni Fahrni, Daniel Flach, Hans Flach, Dori Florin,

Werner Flückiger, Emil Gebhart, Fredy Gehrig, Peter Gerber, Kurt Gonseth, Stephan Grütter, Paul Haas, Louise Habegger, Ernst Hänni, Otto Häuselmann, Rudolf Jaggi, Swend Jensen, Hartmut Klein, Madeleine Kohne, Ernst Läderach, Ernst Lanz, Hans Ulrich Leibundgut, Heinrich Leu, Walter Leumann, Werner Loog, Mario Mariotti, Kurt Meier, Leo Meier, Max Meyer, Hanni Moser, Jürg Müller, Walter Murri, Joergen Nielsen, Hans Nottaris, Toni Oesch, Lorenz Perincioli, Christian Reinhard, Werner Reinhard, Adrian Re-

mund, Robert Remund, Otto Reuter, Hans Ulrich Riedwyl, Fritz Röthlisberger, Siegfried Roth, Werner Ryter, Victor Salzmann, Hans-Rudolf Santschi, Willi Scherer, René Schindler, Peter Schluep, Hans Schmid, Walo Schmid, Peter Richard Schobert, Walter Schütz, Benno Schwizer, Fritz Soltermann, Rosmarie Tobler, Ulrich Wirth, Eduard Wüthrich, Friedrich Zehnder, Martin Zehnder, Fritz Zeller, Annemarie Zuber.

CC-Veteranen

(Eintrittsjahr 1949)

Margreth Aeberhard, Hans Bigler, Albert Binggeli, Hanni Bodmer, Kurt Busenhardt, Ernst Eyer, Hans Ferndrigger, Rudolf Grand, Ernst Grob, Willy Fritz Grütter, Verena Hirsiger, Werner Junker, Hans Köhli, Hugo Loosli, Lucie Messerli, Eugen Minder, Hans Reber, Frank Thomas Rubli, Hans Karl Rüfenacht, Alfred Saxer, Toni Schmitter, Hans Siegenthaler, Margaretha Streit, Ruedi Streit, Wilhelm Wellauer, Lotty Widmer, Otto Robert Wyder.

50jährige Mitgliedschaft

(Eintrittsjahr 1939)

Friedrich Aebi, Franz Bolli, Eduard Cardinaux, Ernst Dreyer, Jean Dufour, Werner Eichenberger, Hans Erich Furi, Max Herzig, Willy Hofer, Peter Joss, Fritz Kähr, Hermann Kipfer, Berchtold Lauterburg, Ernst Locher, Max Mooser, Alfred

Oberli, Joseph Ritter, Walter Rothen, Fritz Sahli, Hans Steiger, Hermann Unterländer, Ernst Wägli.

60jährige Mitgliedschaft

(Eintrittsjahr 1929)

Valerie Bracher, Hans Bützberger, Arnold Haltner, Alfred Krauer, Gertrud Merz, Werner Neuenschwander, Fernande Nicolas, Ulrich Nussberger, Georges Pellaton, Ernst Rohrbach, Oskar Rutishauser, Hans Schori, Conrad Schum, Fritz Stuber, Franz Tresch, Rösli Tschudi, Wolfgang Walther, Heinz Wyss, Adolf Zuppinger.

70 und mehr Jahre Clubmitgliedschaft

Paul Dietrich, Karl Häberli, Henry Walter Häusermann, Paul Lenzinger, Walter Ochsenbein, Kurt Oesterle, Alfred Scheuner, Friedrich Schmid, Alfred Steck, Walter Stucki, Rudolf Wyss (alle 1919); Franz Gerber, Jean Ryter, Cyril Voutat (1918); Max König, Tranquillo Nonella (1916).

Älteste Clubmitglieder

90 und mehr Altersjahre

Paul Dietrich (1899), Robert Dizerens (1899), Stephan Jasienski (1899), Jean Ryter (1899), Hedwig Scherz (1899), Hermann Schütz (1899), Paul Ulmer (1899), Albert Binggeli (1898), Werner Graf-von Grünigen (1898), Paul Lenzinger (1898), Ulrich Nussberger (1898), Paul Pflugschaupt (1898), Alfred Scheuner (1898), Friedrich Schmid (1898), Hedy Urweider (1898), Denis Vaucher (1898), Cyril Voutat (1898), Max König (1897), Sophie Meyer (1897), Ferdinand Ruckstuhl (1897), Margrit Schöni (1897), Alfred Steck (1897), Franz Tresch (1897), Hans Affolter (1896), Otto Dubach (1896), Karl Haberli (1896), Henry Walter Häusermann (1896), Ernst Iseli (1896), Josepha Merz (1896), Ernst Hans Sauser (1896), Rösli Tschudi (1896), Gustav Klingelfuss (1895), Margrit Meier (1895), Walter Stucki (1895), Albert von Bergen (1895),

Der prompte Aufziehservice

- Photos und Bilder auf Holzfaser-, Kunststoff- und Aluminiumplatten
- Karten und Pläne auf Gewebe



Buchbinderei Rhyn AG
Falkenweg 5, Bern
Telefon 23 20 87

Tranquillo Nonella (1894), Hans Reusser (1894), Fritz Schuler (1894), Rudolf Wyss (1894), Walter Engeloeh (1892), Peter Schletti (1890), Hans Türlér (1890).

Berichte

Trotzigplanggstock– Wichelplanggstock

Aktivtour vom 9./10. Juli 1988
Leiter: Daniel Gyger

Nachdem die Tour wegen schlechten Wetters um eine Woche verschoben wurde, verliessen wir Bern an diesem herrlichen Samstagmorgen um 11 Uhr. Dank der neuen Strasse am linken Brienzerseeufer passierten wir Meiringen schon eine Stunde später und erreichten das Hotel «Steingletscher» noch vor 13 Uhr. Da wir genügend Zeit für den Aufstieg zur Sustlihütte hatten, entschlossen wir uns, ausser Programm und trotz schwerer Gewitterwolken dem Plattenweg einen Besuch abzustatten. Es war ein Vergnügen, diese Route teils in Reibungs-, teils in «Normal»-Kletterei in gutem Granit zu begehen. Gegen 16 Uhr fuhren wir weiter über den Sustenpass zum Parkplatz, von wo aus die Sustlihütte in einer Stunde erreichbar ist. Laut Hüttenwart war ausser uns niemand angemeldet. So staunten wir nicht schlecht, ein vollbesetztes Haus vorzufinden. Für uns sechs war aber doch noch Platz an einem Tisch frei. Das Essen sowie ein guter Tropfen Dôle schmeckten nach diesem langen Tag ausgezeichnet. Nachdem alle, mit einigen Ausnahmen, ebenfalls auf den Wichelplangg wollten, stellte sich die Frage, ob wir als erste oder als letzte am Einstieg sein sollten. Daniel entschloss sich, die anderen vorausgehen zu lassen. Unter wolkenlosem Himmel gingen wir am Morgen gemütlich zum Einstieg des Trotzigplangg. Wider Erwarten waren natürlich alle zur gleichen Zeit dort,

und das Gedränge am ersten Standhaken war entsprechend gross. Die Kletterei erwies sich als luftig, nicht allzu schwer, aber dennoch kein «Nasenwasser». Vom Gipfel des Trotzigplangg an waren wir zum Glück nur noch fünf Seilschaften, welche die ganze Überschreitung machten. Auch am Wichelplangg galt es, einige heikle Stellen zu überwinden; besonders die Abseilstellen sind nicht besonders gut ausgerüstet. Alles in allem eine sehr schöne und von Daniel in jeder Hinsicht gut geführte Tour. Allen herzlichen Dank und hoffentlich bis zum nächstenmal...

JW

Hochtourenwoche Orny–Trient

(Frauengruppe)
10. bis 16. Juli 1988
Führer: Hansjürg Müller
Leiterin: Ursula Hählen
7 Teilnehmerinnen

Ds Orny traffe voll Zueversicht
mir Bärner y mit glückleche Gsicht.

Drizäh Route im Chlättergarte
hinger dr Hütte üs erwarte,
für jede Gschmack u jedes Chönne,
mängisch tüe nis d Finger brönne.

Strahlend isch's am Morge früh
ds Iswändli uf mit aller Müh.
Zum «Portalet» mit sim breite Rügge,
ds Orny chöi mer witer Wändli drücke.



Köhli AG

Malergeschäft

Telefon 031 50 15 69, 3202 Frauenkappelen

Malerarbeiten